

SICHERHEITSDATENBLATT
ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 1

Erstellungsdatum: 29-02-2016

Revisionsnummer: 1

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Produktcode: RSS 561

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC9a: Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbfärber.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Pro Part Schweiz GmbH

Kronenwingert 14

Chur

7000

Switzerland

Tel: +41 81 252 55 54

Email: info@propart-schweiz.ch

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: Tox info Suisse, Freierstrasse 16, 8032 Zürich

Im Notfall: Tel. 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

Auskunft: +41 44 251 66 66

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Acute Tox. 4: H332; Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; STOT RE 2: H373; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317; Carc. 2: H351; Flam. Liq. 3: H226

Wichtigste schädliche Wirkungen: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann die Organe schädigen Atmungsorgane und des Zentralnervensystems bei längerer oder wiederholter Exposition.
Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann vermutlich Krebs erzeugen durch Einatmen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H373: Kann die Organe schädigen Atmungsorgane und des Zentralnervensystems bei längerer oder wiederholter Exposition.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 2

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen durch Einatmen.

Gefahrenpiktogramme: GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

GHS08: Gesundheitsgefahr



Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P501: Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den Örtlichen / Regionalen / Nationalen / Internationalen Vorschriften zuführen.

P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P240: Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241: Explosionsgeschützte verwenden.

P242: Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P285: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P362+364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P304+340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P403+235: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P405: Unter Verschluss aufbewahren.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 3

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

XYLENE

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	8.000%

4,4'-METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT

202-966-0	101-68-8	-	Carc. 2: H351; Acute Tox. 4: H332; STOT RE 2: H373; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317	7.500%
-----------	----------	---	---	--------

ETHYLBENZOL

202-849-4	100-41-4	-	Flam. Liq. 2: H225; Acute Tox. 4: H332; STOT RE 2: H373; Asp. Tox. 1: H304	2.000%
-----------	----------	---	--	--------

METHYLENEDIPHENYL DIISOCYANATE

247-714-0	26447-40-5	-	Carc. 2: H351; Acute Tox. 4: H332; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317; STOT SE 2: H371; STOT RE 2: H373	1.000%
-----------	------------	---	--	--------

Nicht eingestufte Bestandteile:

CARBON BLACK

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
215-609-9	1333-86-4	-	-	0.750%

P-CHLOROBENZOTRIFLUORIDE

202-681-1	98-56-6	-	-	18.000%
-----------	---------	---	---	---------

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt konsultieren falls Symptome auftreten. Kontaminierte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 4

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Für ausreichende Spülung der Augen mit den Fingern die Augenlider trennen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Wenn das Material verschluckt wurde und Person bei Bewusstsein ist, lassen Sie das Opfer kleine Mengen von Wasser trinken. Geben Sie niemals etwas durch den Mund an einer bewusstlosen Person. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten. Bei Atembeschwerden sofort einen Arzt rufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kontakt verursacht Hautreizungen. Ausgehärtete Material ist schwer zu entfernen. Zuvor sensibilisierten Personen können erleben allergische Hautreaktion mit Symptomen der Rötung, Juckreiz, Schwellungen und Hautausschläge. Längerer oder wiederholter Kontakt kann Entfettung und Austrocknung der Haut führen kann wick in Hautreizungen und Dermatitis (Hautausschlag) zur Folge haben.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann dazu führen, tränende Augen, Rötung und Schwellung. Können vorübergehende Verletzung der Hornhaut verursachen.

Verschlucken: Substanz kann beim Verschlucken schädlich sein. Kann zu Reizungen führen. Die Symptome der Einnahme können Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall sein.

Einatmen: Hohe Dampf oder Sprühnebel Konzentrationen können beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Dampf / Nebel mit Konzentrationen über dem Grenzwert kann die Schleimhäute der Atemwege reizen (Brennen). Dies kann eine laufende Nase, Halsschmerzen, Husten, Brustschmerzen, Atembeschwerden verursachen und verminderte Lungenfunktionsfähigkeit.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Entzündlich. Während eines Brandes können reizende und hochgiftige Gase durch thermische Zersetzung oder Verbrennung entstehen. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Nitrose Gase, Dämpfe / Rauch, Isocyanat, Dampf. Produkt ist empfindlich gegen elektrostatische Entladung. Das Produkt ist nicht empfindlich auf mechanische Einwirkung.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 5

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Polizei und Feuerwehr sofort benachrichtigen. Alle Zündquellen entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Dämpfen oder Nebel nicht einatmen. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Behälter geschlossen halten wenn nicht in Gebrauch.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen. Vor Feuchtigkeit schützen. Vor Beschädigungen schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 6

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

XYLENE

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
AT	221 mg/m ³	442 mg/m ³	-	-

4,4'-METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT

AT	0.05 mg/m ³	-	-	-
----	------------------------	---	---	---

ETHYLBENZOL

AT	440 mg/m ³	-	-	-
----	-----------------------	---	---	---

DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen. Explosionsgeschützte Lüftung.

Atemschutz: Atemschutz ist nicht erforderlich bei guter Belüftung. NIOSH / MSHA genehmigte Atemschutzmaske mit Filter für organische Dämpfe oder Kanister unter bestimmten Umständen, in denen die Luftschadstoffwerte voraussichtlich zulässig Expositionsgrenzen werden überschritten.

Handschutz: Chemikalienschutzhandschuh. Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. Handschuhe aus Neopren. Handschuhe aus PVC.

Augenschutz: Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz. Kontaktlinsen sollten nicht bei der Arbeit mit diesem Produkt getragen werden. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Gemäß Produktbezeichnung.

Geruch: Aromatisch

Verdunstungszahl: >1.

Löslichkeit in Wasser: Praktisch unlöslich

Viskosität: 200 to 500 cps @25°C.

Siedepunkt / -bereich °C: 137-140

Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Explosionsgrenzen %: untere: 1

obere: 7

Flammpunkt °C: 25

Zündtemperatur °C: 464

Dampfdruck: 6 - 6.5 mm Hg @20°C

pH: Nicht verfügbar.

VOC g/l: 135 g/l

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 7

9.2. Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dampfdichte > 1 (Luft = 1). Density: 1.1.49 +/- 0.02 g @ 20°C.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Reagiert mit Wasser unter Bildung von Kohlendioxid. Berstgefahr. Reaktion mit Alkoholen, Aminen, Säuren und Laugen. Gefahr der exothermen Reaktion. Gefahr heftiger Reaktion. Gefahr der Polymerisation.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen. Feuchtigkeit.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Wasser. Amine. Starke Basen. Alkohole. Kupferlegierungen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickoxiden frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Cyanwasserstoff (Blausäure) frei Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Isocyanat. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Isocyansäure.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:

XYLENE

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

4,4'-METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT

ORL	MUS	LD50	2200	mg/kg
ORL	RAT	LD50	9200	mg/kg

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 8

ETHYLBENZOL

IPR	MUS	LD50	2624	µl/kg
ORL	RAT	LD50	3500	mg/kg

Für den Stoff relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Akute Toxizität (ac. tox. 4)	INH	Gefährlich: Berechnet
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	INH DRM	Gefährlich: Berechnet
Karzinogenität	--	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	INH	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Gefährlich: Berechnet

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kontakt verursacht Hautreizungen. Ausgehärtete Material ist schwer zu entfernen. Zuvor sensibilisierten Personen können erleben allergische Hautreaktion mit Symptomen der Rötung, Juckreiz, Schwellungen und Hautausschläge. Längerer oder wiederholter Kontakt kann Entfettung und Austrocknung der Haut führen kann wick in Hautreizungen und Dermatitis (Hautausschlag) zur Folge haben.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann dazu führen, tränende Augen, Rötung und Schwellung. Können vorübergehende Verletzung der Hornhaut verursachen.

Verschlucken: Substanz kann beim Verschlucken schädlich sein. Kann zu Reizungen führen. Die Symptome der Einnahme können Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall sein.

Einatmen: Hohe Dampf oder Sprühnebel Konzentrationen können beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Dampf / Nebel mit Konzentrationen über dem Grenzwert kann die Schleimhäute der Atemwege reizen (Brennen). Dies kann eine laufende Nase, Halsschmerzen, Husten, Brustschmerzen, Atembeschwerden verursachen und verminderte Lungenfunktionsfähigkeit.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte: Nicht verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 9

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verpackungsentsorgung: Leere Behälter enthalten Produktrückstände; beachten Sie alle Vorsichtsmaßnahmen für Produkt. Dekontaminieren Behälter vor der Entsorgung.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: FARBE

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 3

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: D/E

Transportkategorie: 3

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
ROST SCHUTZ SCHWARZ / TRANSPARENT

Seite: 10

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EG-Verordnung Nr 1272/2008 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H373: Kann die Organe schädigen <alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

Haftungsausschlussklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.